



SEE MORE JESUS · WANTTOSEEMORE.COM

Was muss ich tun, um gerettet zu werden? — Eine KJV-Bibelstudie mit Strong's Nummern

**WAS MUSS ICH TUN, UM GERETTET ZU WERDEN? · DIE EIGENE ANTWORT DER APOSTEL
(APOSTELGESCHICHTE 2:38)**

Grundlegende biblische Lehre — das Evangelium Jesu Christi

IN EINFACHEN WORTEN

Gott hat dich gemacht, und Gott liebt dich. Jeder Mensch hat Unrecht getan, und Unrecht trennt uns von Gott. Gott sandte Seinen Sohn, Jesus Christus. Jesus tat niemals Unrecht, aber Er starb, um für unser Unrecht zu bezahlen. Dann erweckte Gott Ihn von den Toten, und Er lebt jetzt. Hier ist, was du tun mußt. Glaube dieser guten Nachricht mit deinem ganzen Herzen. Wende dich ab von deinen falschen Wegen — die Bibel nennt dies Buße. Laß dich taufen — geh unter das Wasser im Namen Jesu Christi — und Gott wird dir deine Sünden vergeben. Gott wird dir Seinen Heiligen Geist geben, damit Er in dir lebt. Dann folge Jesus jeden Tag weiter, zusammen mit anderen, die glauben, bis ans Ende deines Lebens. Er wird dich bewahren, und Er wird dir Leben geben, das niemals endet.

ERÖFFNUNGSWORT

Freund, die wichtigste Frage, die jemand stellen kann, wurde an dem Tag gestellt, an dem die Gemeinde geboren wurde. Menschen, die die Wahrheit hörten, wurden im Herzen getroffen, und sie riefen aus: Was sollen wir tun? Ihnen wurde nicht einfach gesagt, etwas zu fühlen oder ein Gebet zu sprechen und dann weiterzuleben wie zuvor. Ihnen wurde eine Antwort gegeben, die eine Tür enthielt, und diese Tür hatte eine Schwelle, die überschritten werden musste. Glaube — von ganzem Herzen —, dass Jesus Christus für deine Sünden gestorben und von den Toten auferstanden ist, denn der Glaube kommt aus der Predigt des Wortes Gottes. Tue Buße — wende dich von ganzem Herzen von deiner Sünde ab. Lass dich taufen auf den Namen Jesu Christi zur Vergebung deiner Sünden — mit Ihm begraben und auferweckt, um ein neues Leben zu führen. Empfange die Gabe des Heiligen Geistes — denn wer den Geist Christi nicht hat, der ist nicht sein. Bleibe dann nicht an der Tür stehen: Fahre fort in der Lehre der Apostel, im Brotbrechen und im Gebet; bleibe mit Ihm verbunden, wie eine Rebe mit dem Weinstock verbunden bleibt; und halte aus bis ans Ende — denn das Heil beginnt in der Wahrheit,

geht weiter in der Wahrheit und endet in der Wahrheit. Ein Gebet ist ein guter Anfang, und du kannst es noch in dieser Stunde beten; aber höre auf alles, was die Apostel antworteten, und tue es, und du wirst gerettet werden. Dies ist der Weg hinein. Erforsche ihn selbst, und gehe ihn.

DREI FRAGEN, DIE DIESE STUDIE BEANTWORTET:

1. Als die Leute mitten ins Herz getroffen wurden und riefen, was sollen wir tun, wie antworteten die Apostel?
2. Was bedeutet es, mit dem Herzen zu glauben und mit dem Mund zu bekennen, und was bewirkt die Taufe auf den Namen Jesu Christi?
3. Ist die Errettung nur ein Anfang, oder muss der Mensch auch fortfahren, mit Christus verbunden bleiben und bis ans Ende ausharren?

I. DIE FRAGE — IHR MÄNNER UND BRÜDER, WAS SOLLEN WIR TUN?

Apostelgeschichte 2:36 So wisse nun das ganze Haus Israel gewiß, daß Gott diesen Jesus, den ihr gekreuzigt habt, zu einem HERRN und Christus gemacht hat. (37) Da sie aber das hörten, ging's ihnen durchs Herz, und fragten Petrus und die andern Apostel: Ihr Männer, was sollen wir tun?

GING'S IHNEN DURCHS HERZ → IHR MÄNNER, WAS SOLLEN WIR TUN?

II. DER GRUND — CHRISTUS STARB, UND SEIN BLUT WÄSCHT VON DER SÜNDE

A. Römer 5:8 Darum preiset Gott seine Liebe gegen uns, daß Christus für uns gestorben ist, da wir noch Sünder waren.

ALS WIR NOCH SÜNDER WAREN → IST CHRISTUS FÜR UNS GESTORBEN.

B. Offenbarung 1:5 und von Jesu Christo, welcher ist der treue Zeuge und Erstgeborene von den Toten und der Fürst der Könige auf Erden! Der uns geliebt hat und gewaschen von den Sünden mit seinem Blut **[G3068 louo ■]**

DER TREUE ZEUGE + DER ERSTGEBORENE VON DEN TOTEN → DER UNS GELIEBT HAT → UND UNS VON UNSEREN SÜNDEN GEWASCHEN HAT MIT SEINEM EIGENEN BLUT.

C. Epheser 1:7 an welchem wir haben die Erlösung durch sein Blut, die Vergebung der Sünden, nach dem Reichtum seiner Gnade

AN WELCHEM WIR HABEN DIE ERLÖSUNG DURCH SEIN BLUT = DIE VERGEBUNG DER SÜNDEN.

(Meine persönlichen Gedanken — Erlösung und die Vergebung der Sünden sind IN IHM. Deshalb werden wir IN Ihn getauft: das Blut, das uns wäscht, und die Vergebung, die es erkaufte, sind in eben dem zu finden, in den wir getauft werden.)

D. Jesaja 52:14 Gleichwie sich viele an dir ärgern werden, weil seine Gestalt häßlicher ist denn anderer Leute und sein Ansehen denn der Menschenkinder

SEIN ANTLITZ WAR SO ENTSTELLT MEHR ALS IRGEND EINES MANNES → UND SEINE GESTALT MEHR ALS DER MENSCHENKINDER.

E. Jesaja 50:6 Ich hielt meinen Rücken dar denen, die mich schlugen, und meine Wangen denen, die mich rauchten; mein Angesicht verbarg ich nicht vor Schmach und Speichel.

ICH HABE MEINEN RÜCKEN DEN SCHLÄGERN GEGEBEN + MEINE WANGEN DENEN, DIE DAS HAAR AUSSISSEN → ICH VERBARG MEIN ANGESICHT NICHT VOR SCHMACH UND SPEICHEL.

F. Psalm 22:15–22:19 (KJV 22:14-18) Ich bin ausgeschüttet wie Wasser, alle meine Gebeine haben sich zertrennt; mein Herz ist in meinem Leibe wie zerschmolzen Wachs. (15) Meine Kräfte sind vertrocknet wie eine Scherbe, und meine Zunge klebt an meinem Gaumen, und du legst mich in des Todes Staub. (16) Denn die Hunde haben mich umgeben, und der Bösen Rotte hat mich umringt; sie haben meine Hände und Füße durchgraben. (17) Ich kann alle meine Gebeine zählen; aber sie schauen und sehen ihre Lust an mir. (18) Sie teilen meine Kleider unter sich und werfen das Los um mein Gewand.

ALLE MEINE GEBEINE HABEN SICH ZERTEILT → SIE HABEN MEINE HÄNDE UND MEINE FÜSSE DURCHGRABEN → SIE TEILEN MEINE KLEIDER + WERFEN DAS LOS UM MEIN GEWAND.

G. Jesaja 53:4 Fürwahr, er trug unsere Krankheit und lud auf sich unsre Schmerzen. Wir aber hielten ihn für den, der geplagt und von Gott geschlagen und gemartert wäre. **[H7495 rapha ■]** (5) Aber er ist um unsrer Missetat willen verwundet und um unsrer Sünde willen zerschlagen. Die Strafe liegt auf ihm, auf daß wir Frieden hätten, und durch seine Wunden sind wir geheilt.

ER WAR VERWUNDET UM UNSERER ÜBERTRETUNGEN WILLEN + ZERSCHLAGEN UM UNSERER MISSETATEN WILLEN → DURCH SEINE WUNDEN SIND WIR GEHEILT.

H. Matthäus 27:28 und zogen ihn aus und legten ihm einen Purpurmantel an (29) und flochten eine Dornenkrone und setzten sie auf sein Haupt und ein Rohr in seine rechte Hand und beugten die Kniee vor ihm und verspotteten ihn und sprachen: Gegrüßet seist du, der Juden König! (30) und spieen ihn an und nahmen das Rohr und schlugen damit sein Haupt.

EINE DORNENKRONE AUF SEINEM HAUPT → SIE SPIEEN IHN AN + SCHLUGEN IHN AUF DEN KOPF.

I. Lukas 22:44 Und es kam, daß er mit dem Tode rang und betete heftiger. Es ward aber sein Schweiß wie Blutstropfen, die fielen auf die Erde.

ES WARD ABER SEIN SCHWEISS WIE BLUTSTROPFEN, DIE FIELEN AUF DIE ERDE.

J. Johannes 19:34 sondern der Kriegsknechte einer öffnete seine Seite mit einem Speer, und alsbald ging Blut und Wasser heraus.

EIN SPEER DURCHBOHRTE SEINE SEITE → UND ALSBALD GING BLUT UND WASSER HERAUS.

(Meine persönlichen Gedanken — lies es langsam, und wisse, dass es für DICH war. Das Angesicht, das die Sterne schuf, wurde bis zur Unkenntlichkeit entstellt. Der Rücken, der alle Dinge trägt, wurde durch die Peitsche aufgerissen. Die Hände, die den Aussätzigen heilten, wurden mit Eisen durchbohrt. Seine Knochen traten hervor, dass man sie zählen konnte. Der Schweiß fiel wie Blut, noch bevor auch nur ein einziger Nagel gesetzt wurde. Er wurde nicht überwältigt: Er gab Seinen Rücken freiwillig hin; Er verbarg Sein Angesicht nicht. Jeder Striemen war deine Sünde, die auf Ihn gelegt wurde, jede Wunde deine Missetat, jeder Tropfen deine Schuld. Und als es vollbracht war, flossen Blut und Wasser aus Seiner Seite — das Blut, um dich zu waschen, und das Wasser, um dich in Ihn hinein zu begraben. Wenn du also aufgefordert wirst, umzukehren und dich taufen zu lassen, wirst du nicht gebeten, etwas Schweres zu tun. Du wirst gebeten, auf den Knien zu empfangen, was Ihn all das gekostet hat.)

III. GLAUBE AN DEN HERRN JESUS CHRISTUS — UND BEKENNE IHN MIT DEINEM MUND

A. 1. Mose 15:6 Abram glaubte dem HERRN, und das rechnete er ihm zur Gerechtigkeit. **[H539 aman ■]**
ABRAM GLAUBTE DEM HERRN → UND DAS RECHNETE ER IHM ZUR GERECHTIGKEIT.

B. Römer 4:3 Was sagt denn die Schrift? "Abraham hat Gott geglaubt, und das ist ihm zur Gerechtigkeit gerechnet."

ABRAHAM GLAUBTE GOTT → UND ES WURDE IHM ZUR GERECHTIGKEIT GERECHNET.

C. 4. Mose 21:8 Da sprach der HERR zu Mose: Mache dir eine eherne Schlange und richte sie zum Zeichen auf; wer gebissen ist und sieht sie an, der soll leben. (9) Da machte Mose eine eherne Schlange und richtete sie auf zum Zeichen; und wenn jemanden eine Schlange biß, so sah er die eherne Schlange an und blieb leben.

EIN JEGLICHER, DER GEBISSEN WAR, WENN ER IHN ANSAH → BLIEB LEBEN.

D. Johannes 3:14 Und wie Mose in der Wüste eine Schlange erhöht hat, also muß des Menschen Sohn erhöht werden **[G4100 pisteuo ■]** (15) auf das alle, die an ihn glauben, nicht verloren werden, sondern das ewige Leben haben. (16) Also hat Gott die Welt geliebt, daß er seinen eingeborenen Sohn gab, auf daß alle, die an ihn glauben, nicht verloren werden, sondern das ewige Leben haben.

WIE MOSE DIE SCHLANGE IN DER WÜSTE ERHÖHT HAT → ALSO MUSS DES MENSCHEN SOHN ERHÖHT WERDEN → AUF DASS ALLE, DIE AN IHN GLAUBEN, NICHT VERLOREN WERDEN, SONDERN DAS EWIGE LEBEN HABEN.

(Meine persönlichen Gedanken — stellt diese beiden nebeneinander und lasst sie lehren. In der Wüste wurde sterbenden Menschen nicht gesagt, sie müssten sich eine Heilung verdienen. Ihnen wurde gesagt, sie sollten im Glauben auf das schauen, was Gott an einer Stange erhöht hatte — und sie lebten. Jesus sagt, jene Stange sei ein Bild seines eigenen Kreuzes gewesen. Glauben ist das Schauen. Bevor ein Mensch irgendetwas bereut oder irgendetwas gehorcht, muss er zuerst mit seinem ganzen Herzen auf den Erhöhten schauen und ihm vertrauen. Und beachtet Abraham: er glaubte, und Gott rechnete es ihm zur Gerechtigkeit — vor dem Gesetz, vor jeder Zeremonie. Der Glaube ist es, wo alles beginnt. Doch

achtet darauf, wie schnell der Glaube in den folgenden Versen zum Gehorsam übergeht — in derselben Nacht, zur selben Stunde.)

E. Römer 10:8 Aber was sagt sie? "Das Wort ist dir nahe, in deinem Munde und in deinem Herzen." Dies ist das Wort vom Glauben, das wir predigen. **[G3670 homologeo ■]** (9) Denn so du mit deinem Munde bekenntest Jesum, daß er der HERR sei, und glaubst in deinem Herzen, daß ihn Gott von den Toten auferweckt hat, so wirst du selig. (10) Denn so man von Herzen glaubt, so wird man gerecht; und so man mit dem Munde bekennt, so wird man selig.

BEKENNE MIT DEINEM MUNDE DEN HERRN JESUS + GLAUBE IN DEINEM HERZEN, DASS GOTT IHN VON DEN TOTEN AUFERWECKT HAT → SO WIRST DU SELIG.

F. Römer 10:13 Denn "wer den Namen des HERRN wird anrufen, soll selig werden."

DENN "WER DEN NAMEN DES HERRN WIRD ANRUFEN → SOLL SELIG WERDEN.

G. Römer 10:17 So kommt der Glaube aus der Predigt, das Predigen aber aus dem Wort Gottes.

SO KOMMT DER GLAUBE AUS DER PREDIGT → DAS PREDIGEN ABER AUS DEM WORT GOTTES.

H. Apostelgeschichte 16:29 Er forderte aber ein Licht und sprang hinein und ward zitternd und fiel Paulus und Silas zu den Füßen **[G4100 pisteuo ■]** (30) und führte sie heraus und sprach: Liebe Herren, was soll ich tun, daß ich selig werde? (31) Sie sprachen: Glaube an den HERRN Jesus Christus, so wirst du und dein Haus selig! (32) Und sie sagten ihm das Wort des HERRN und allen, die in seinem Hause waren. (33) Und er nahm sie zu sich in derselben Stunde der Nacht und wusch ihnen die Striemen ab; und er ließ sich taufen und alle die Seinen alsobald.

IHR HERREN, WAS MUSS ICH TUN, DASS ICH SELIG WERDE? → GLAUBE AN DEN HERRN JESUS CHRISTUS → UND ER LIESS SICH TAUFE, ER UND ALLE DIE SEINEN, ALSOBALD.

(Meine persönlichen Gedanken — nur zweimal in der ganzen Bibel wird diese genaue Frage laut gestellt: hier im Gefängnis zu Philippi und zu Pfingsten in Apostelgeschichte 2. Man stelle die beiden Antworten nebeneinander. Die Menge zu Pfingsten hatte schon gehört und schon geglaubt — deshalb wurden sie ins Herz getroffen — darum begann Petrus beim nächsten Schritt: Tut Buße und lasset euch taufen. Der Kerkermeister wusste noch nichts, darum begann Paulus beim ersten Schritt: Glaube — und redete ihm dann das Wort des Herrn, und noch in derselben Stunde der Nacht wurde der Mann getauft. Zwei Anfänge, ein Weg. Der Glaube ist kein Rivale der Taufe, und die Taufe ist kein Rivale des Glaubens; der Glaube ist das Herz, das gehorcht, und dieselbe Stunde ist früh genug.)

I. Hebräer 11:6 Aber ohne Glauben ist's unmöglich, Gott zu gefallen; denn wer zu Gott kommen will, der muß glauben, daß er sei und denen, die ihn suchen, ein Vergelter sein werde.

OHNE GLAUBEN IST'S UNMÖGLICH, IHM ZU GEFALLEN → DENN WER ZU GOTT KOMMEN WILL, DER MUSS GLAUBEN, DASS ER SEI.

IV. DIE ANTWORT — TUE BUSSE, LASS DICH TAUFE, EMPFANGE DEN HEILIGEN GEIST

Apostelgeschichte 2:38 Petrus sprach zu ihnen: Tut Buße und lasse sich ein jeglicher taufen auf den Namen Jesu Christi zur Vergebung der Sünden, so werdet ihr empfangen die Gabe des Heiligen Geistes. **[G859 aphasis ■] [G907 baptizo ■] [G3340 metanoeo ■]** (39) Denn euer und eurer Kinder ist diese Verheißung und aller, die ferne sind, welche Gott, unser HERR, herzurufen wird.

TUT BUSSE + LASSET EUCH TAUFE IM NAMEN JESU CHRISTI ZUR VERGEBUNG DER SÜNDEN → SO WERDET IHR EMPFANGEN DIE GABE DES HEILIGEN GEISTES.

V. BUSSE

A. Apostelgeschichte 3:19 So tut nun Buße und bekehrt euch, daß eure Sünden vertilgt werden; **UMKEHREN + BEKEHRT WERDEN → DAMIT EURE SÜNDEN AUSGETILGT WERDEN.**

B. Lukas 13:3 Ich sage: Nein; sondern so ihr euch nicht bessert, werdet ihr alle auch also umkommen. **WENN IHR NICHT BUSSE TUT → SO WERDET IHR ALLE GLEICHERMASSEN UMKOMMEN.**

C. 2. Korinther 7:10 Denn göttliche Traurigkeit wirkt zur Seligkeit einen Reue, die niemand gereut; die Traurigkeit aber der Welt wirkt den Tod.

GÖTTLICHE TRAURIGKEIT WIRKT BUSSE ZUR SELIGKEIT → DIE TRAURIGKEIT DER WELT WIRKT DEN TOD.

(Meine persönlichen Gedanken — man sollte nicht meinen, dies sei ein kleines Wort, einmal gesagt und damit erledigt. Kehre um, und Worte wie dieses, klingen durch die ganze Bibel hundertzwölf Mal — sechsundvierzig im Alten Testament und sechsundsechzig im Neuen. Von den Propheten, die rufen: Kehret um, kehret um, bis zu Johannes, der ruft: Tut Buße, bis zum Herrn selbst, bis zu den Aposteln, bis zum auferstandenen Christus, der den Gemeinden schreibt — ein Ruf zieht sich von der Genesis bis zur Offenbarung: KEHRE UM. Gott hat nie aufgehört, die Menschen dazu zu rufen. Und niemand darf aufhören, es zu tun.)

VI. LASST EUCH AUF CHRISTUS TAUFEN ZUR VERGEBUNG DER SÜNDEN

A. Apostelgeschichte 22:16 Und nun, was verziehst du? Stehe auf und laß dich taufen und abwaschen deine Sünden und rufe an den Namen des HERRN! **[G907 baptizo ■]**

STEH AUF, UND LASS DICH TAUFEN, UND WASCHE DEINE SÜNDEN AB → UND RUFE DEN NAMEN DES HERRN AN.

B. Römer 6:4 So sind wir ja mit ihm begraben durch die Taufe in den Tod, auf daß, gleichwie Christus ist auferweckt von den Toten durch die Herrlichkeit des Vaters, also sollen auch wir in einem neuen Leben wandeln.

MIT IHM BEGRABEN DURCH DIE TAUFTE IN DEN TOD → AUF DASS, GLEICHWIE CHRISTUS IST VON DEN TOTEN AUFERWECKT, ALSO SOLLEN AUCH WIR IN EINEM NEUEN LEBEN WANDELN.

C. Kolosser 2:12 indem ihr mit ihm begraben seid durch die Taufe; in welchem ihr auch seid auferstanden durch den Glauben, den Gott wirkt, welcher ihn auferweckt hat von den Toten.

MIT IHM BEGRABEN IN DER TAUFTE → MIT IHM AUFERWECKT DURCH DEN GLAUBEN AN DIE WIRKUNG GOTTES.

D. 1. Petrus 3:21 welches nun auch uns selig macht in der Taufe, die durch jenes bedeutet ist, nicht das Abtun des Unflats am Fleisch, sondern der Bund eines guten Gewissens mit Gott durch die Auferstehung Jesu Christi

DIE TAUFTE MACHT NUN AUCH UNS SELIG = DER BUND EINES GUTEN GEWISSENS MIT GOTT.

(Meine persönlichen Gedanken — es ist nicht das Wasser, das rettet. Es ist die Antwort eines guten Gewissens gegenüber Gott: das Blut, angewandt auf das Gewissen durch den Gehorsam der Taufe, und der Mensch auferweckt zu einem neuen Leben.)

2. Könige 5:10 Da sandte Elisa einen Boten zu ihm und ließ ihm sagen: Gehe hin und wasche dich siebenmal im Jordan, so wird dir dein Fleisch wieder erstattet und rein werden. **[H2891 taher ■]**

GEHE HIN UND WASCHE DICH SIEBENMAL IM JORDAN → SO WIRD DIR DEIN FLEISCH WIEDER ERSTATTET WERDEN, UND DU WIRST REIN WERDEN.

2. Könige 5:13 Da machten sich seine Knechte zu ihm, redeten mit ihm und sprachen: Lieber Vater, wenn dich der Prophet etwas Großes hätte geheißsen, solltest du es nicht tun? Wie viel mehr, so er zu dir sagt: Wasche dich, so wirst du rein!

WENN DIR DER PROPHET ETWAS GROSSES GEHEISSEN HÄTTE, WÜRDEST DU ES NICHT GETAN HABEN? → WIEVIEL MEHR, WENN ER ZU DIR SAGT: WASCHE DICH, SO WIRST DU REIN?

2. Könige 5:14 Da stieg er ab und taufte sich im Jordan siebenmal, wie der Mann Gottes geredet hatte; und sein Fleisch ward wieder erstattet wie das Fleisch eines jungen Knaben, und er ward rein.

DA STIEG ER AB UND TAUFTE SICH IM JORDAN SIEBENMAL → UND SEIN FLEISCH WARD WIEDER ERSTATTET WIE DAS FLEISCH EINES JUNGEN KNABEN, UND ER WARD REIN.

(Meine persönlichen Gedanken — hier ist dieselbe Wahrheit, die schon vor langer Zeit bildlich dargestellt wurde. Naaman war ein großer Mann, und aussätzig, und ihm wurde gesagt, eine kleine Sache zu tun: geh und wasche dich siebenmal im Jordan, und sei rein. Er war zornig, und erwartete eine große Geste, und dachte, die Flüsse seines eigenen Landes wären besser als die Wasser Israels — genau wie Menschen noch heute über ein so einfaches Gebot stolpern. Aber es war nie das Wasser des Jordans, das ihn heilte; es war der Gehorsam gegenüber dem Wort Gottes in dem Wasser, das Gott genannt hatte. Er ging hinab und tauchte sich siebenmal, und sein Fleisch wurde wieder wie das Fleisch eines KLEINEN KINDES. So wird ein Mensch von neuem geboren: nicht durch eine große eigene Anstrengung, sondern indem er im Gehorsam hinabsteigt, und als neues Kind heraufkommt, und rein.)

E. Markus 16:16 Wer da glaubet und getauft wird, der wird selig werden; wer aber nicht glaubt, der wird verdammt werden. **[G907 baptizo ■]**

WER DA GLAUBET UND GETAUFT WIRD → SOLL SELIG WERDEN.

F. Johannes 3:5 Jesus antwortete: Wahrlich, wahrlich ich sage dir: Es sei denn daß jemand geboren werde aus Wasser und Geist, so kann er nicht in das Reich Gottes kommen. **[G1080 gennao ■]**

ES SEI DENN, DASS JEMAND GEBOREN WERDE AUS WASSER UND GEIST → SO KANN ER NICHT IN DAS REICH GOTTES EINGEHEN.

G. Galater 3:27 Denn wieviel euer auf Christum getauft sind, die haben Christum angezogen.

[G907 baptizo ■]

DENN WIEVIEL EUER AUF CHRISTUM GETAUFT SIND → DIE HABEN CHRISTUM ANGEZOGEN.

H. Titus 3:4 Da aber erschien die Freundlichkeit und Leutseligkeit Gottes, unsers Heilandes (5) nicht um der Werke willen der Gerechtigkeit, die wir getan hatten, sondern nach seiner Barmherzigkeit machte er uns selig durch das Bad der Wiedergeburt und Erneuerung des heiligen Geistes

DA ABER ERSCHIEN DIE FREUNDLICHKEIT UND MENSCHENLIEBE GOTTES, UNSERS HEILANDES → NICHT UM DER WERKE WILLEN DER GERECHTIGKEIT → SONDERN NACH SEINER BARMHERZIGKEIT MACHTE ER UNS SELIG DURCH DAS BAD DER WIEDERGEBOURT.

I. Epheser 2:8 Denn aus Gnade seid ihr selig geworden durch den Glauben, und das nicht aus euch:

Gottes Gabe ist es **[G5485 charis ■]** (9) nicht aus den Werken, auf daß sich nicht jemand rühme. (10)

Denn wir sind sein Werk, geschaffen in Christo Jesu zu guten Werken, zu welchen Gott uns zuvor bereitet hat, daß wir darin wandeln sollen.

AUS GNADE SEID IHR SELIG GEWORDEN DURCH DEN GLAUBEN = DIE GABE GOTTES → NICHT AUS WERKEN, AUF DASS SICH NIEMAND RÜHME → DENN WIR SIND SEIN WERK, GESCHAFFEN IN CHRISTO JESU ZU GUTEN WERKEN.

(Meine persönlichen Gedanken — hält man diese beiden Wahrheiten zusammen, gibt es keinen Widerspruch zwischen ihnen. Die Gnade ist das Geschenk; der Glaube empfängt es; und die Taufe ist kein Werk, das irgendetwas verdient, ebenso wenig wie Naaman seine Heilung dadurch verdiente, dass er sich im Fluss untertauchte, oder die Sterbenden ihr Leben dadurch verdienten, dass sie auf die eherne Schlange blickten. Gott sorgte für alles; der Mensch gehorcht nur und empfängt. Der Mann, der aus dem Wasser aufsteigt, hat nichts, dessen er sich rühmen könnte — er wurde begraben, und Gott hat ihn auferweckt. Es wurde oben zu 1. Petrus 3,21 gesagt, und es gilt auch hier: Es ist nicht das Wasser; und es sind nicht die Werke unserer eigenen Hände. Es ist Gnade, empfangen durch den Gehorsam des Glaubens. Und der unmittelbar folgende Vers sagt, wozu die Werke da sind: nicht als Grund der Errettung, sondern als deren Frucht — wir sind Gottes eigenes Werk, geschaffen in Christus Jesus, damit wir in den guten Werken wandeln, die Er zuvor für uns bereitet hat. Niemand, der dem Gebot gehorcht, hat sich das Geschenk verdient, und niemand, der es als Verdienst bezeichnet, hat das Gebot verstanden.)

J. 1. Timotheus 1:13 der ich zuvor war ein Lästere und ein Verfolger und ein Schmäher; aber mir ist Barmherzigkeit widerfahren, denn ich habe es unwissend getan im Unglauben.

EIN GOTTESLÄSTERER + EIN VERFOLGER + EIN GEWALTÄTIGER → ABER MIR IST BARMHERZIGKEIT WIDERFAHREN.

(Meine persönlichen Gedanken — man beachte, WESSEN Sünden durch diesen Gehorsam abgewaschen wurden. Saulus von Tarsus verfolgte den Weg Christi bis zum Tod. Er verhaftete Männer und Frauen und schleppte sie ins Gefängnis, ein Gotteslästerer und Verfolger des Volkes Gottes. Der Herr selbst begegnete ihm auf dem Weg, warf ihn zu Boden und sprach vom Himmel her zu ihm. Und DENNOCH wurde drei Tage später Ananias gesandt, um zu sagen: steh auf und lass dich taufen und wasche deine Sünden ab, indem du den Namen des Herrn anrufst. Wenn das Licht auf dem Weg nach Damaskus Sauls Sünden nicht abwusch, das Wasser des Gehorsams aber doch, so soll niemand meinen, seine eigenen Sünden würden auf einem leichteren Weg entfernt als dem, den Gott dem schlimmsten der Sünder gegeben hat.)

VII. EMPFANGET DIE GABE DES HEILIGEN GEISTES

A. Apostelgeschichte 19:5 Da sie das hörten, ließen sie sich taufen auf den Namen des HERRN Jesu. (6) Und da Paulus die Hände auf sie legte, kam der heilige Geist auf sie, und sie redeten mit Zungen und weissagten.

GETAUFT AUF DEN NAMEN DES HERRN JESUS → DER HEILIGE GEIST KAM AUF SIE.

B. Römer 8:9 Ihr aber seid nicht fleischlich, sondern geistlich, so anders Gottes Geist in euch wohnt. Wer aber Christi Geist nicht hat, der ist nicht sein.

WER ABER CHRISTI GEIST NICHT HAT → DER IST NICHT SEIN.

C. Apostelgeschichte 2:39 Denn euer und eurer Kinder ist diese Verheißung und aller, die ferne sind, welche Gott, unser HERR, herzurufen wird.

DIE VERHEISSUNG GILT EUCH + UND EUREN KINDERN + UND ALLEN, DIE FERNE SIND.

D. Epheser 1:13 durch welchen auch ihr gehört habt das Wort der Wahrheit, das Evangelium von eurer Seligkeit; durch welchen ihr auch, da ihr gläubig wurdet, versiegelt worden seid mit dem Heiligen Geist der Verheißung (14) welcher ist das Pfand unsers Erbes zu unsrer Erlösung, daß wir sein Eigentum würden zu Lob seiner Herrlichkeit.

IHR SEID VERSIEGELT WORDEN MIT DEM HEILIGEN GEIST DER VERHEISSUNG → WELCHER IST DAS PFAND UNSERES ERBES.

E. 2. Korinther 1:22 und versiegelt und in unsre Herzen das Pfand, den Geist, gegeben hat.

HAT UNS VERSIEGELT + UNS DAS PFAND DES GEISTES IN UNSER HERZ GEGEBEN.

F. Epheser 4:30 Und betrübet nicht den heiligen Geist Gottes, mit dem ihr versiegelt seid auf den Tag der Erlösung.

UND BETRÜBET NICHT DEN HEILIGEN GEIST GOTTES → MIT DEM IHR VERSIEGELT SEID AUF DEN TAG DER ERLÖSUNG.

(Meine persönlichen Gedanken — der Heilige Geist ist keine Belohnung für wenige Ausgewählte. Er ist das SIEGEL des Königs auf denen, die Sein Eigentum sind, und die ANZAHLUNG — der erste Teil des Erbes, im Voraus bezahlt — dass du Ihm gehörst bis zum Tag der Erlösung. So steht die Frage klar, und sie muss gestellt werden: Habt ihr den Heiligen Geist empfangen? Denn das Wort sagt es deutlich: Wer den Geist Christi nicht hat, der gehört nicht Ihm. Ein Brief ohne das Siegel ist nicht der Brief des Königs. Ein Mensch ohne den Geist gehört noch nicht Christus. Sucht Ihn, bis ihr Ihn habt.)

VIII. BESTÄNDIG VERHARREN — IN DER APOSTEL LEHRE, IN DER GEMEINSCHAFT, IM BROTBRECHEN, IM GEBET

A. Apostelgeschichte 2:41 Die nun sein Wort gern annahmen, ließen sich taufen; und wurden hinzugetan an dem Tage bei dreitausend Seelen. **[G4342 proskartereo ■]** (42) Sie blieben aber beständig in der Apostel Lehre und in der Gemeinschaft und im Brotbrechen und im Gebet.

DIE SEIN WORT GERN ANNAHMEN, WURDEN GETAUFT → SIE BEHARTEN IN DER LEHRE DER APOSTEL + GEMEINSCHAFT + BROTBRECHEN + GEBETEN.

B. Apostelgeschichte 2:46 Und sie waren täglich und stets beieinander einmütig im Tempel und brachen das Brot hin und her in Häusern (47) nahmen die Speise und lobten Gott mit Freuden und einfältigem Herzen und hatten Gnade beim ganzen Volk. Der HERR aber tat hinzu täglich, die da selig wurden, zu der Gemeinde.

BESTÄNDIG TÄGLICH EINMÜTIG VERHAREND → DER HERR ABER TAT HINZU TÄGLICH ZU DER GEMEINDE, DIE DA SELIG WURDEN.

C. 1. Korinther 11:23 Ich habe es von dem HERRN empfangen, das ich euch gegeben habe. Denn der HERR Jesus in der Nacht, da er verraten ward, nahm das Brot (24) dankte und brach's und sprach: Nehmet, esset, das ist mein Leib, der für euch gebrochen wird; solches tut zu meinem Gedächtnis. (25) Desgleichen auch den Kelch nach dem Abendmahl und sprach: Dieser Kelch ist das neue Testament in meinem Blut; solches tut, so oft ihr's trinket, zu meinem Gedächtnis. (26) Denn so oft ihr von diesem Brot esset und von diesem Kelch trinket, sollt ihr des HERRN Tod verkündigen, bis daß er kommt.

ICH HABE VON DEM HERRN EMPFANGEN + DIES IST MEIN LEIB, DER FÜR EUCH GEBROCHEN WIRD → DAS TUT ZU MEINEM GEDÄCHTNIS → VERKÜNDIGT IHR DES HERRN TOD, BIS DASS ER KOMMT.

D. Johannes 6:54 Wer mein Fleisch isset und trinket mein Blut, der hat das ewige Leben, und ich werde ihn am Jüngsten Tage auferwecken.

WER MEIN FLEISCH ISSET UND TRINKET MEIN BLUT, DER HAT DAS EWIGE LEBEN → UND ICH WERDE IHN AM JÜNGSTEN TAGE AUFERWECKEN.

E. 1. Johannes 1:9 So wir aber unsre Sünden bekennen, so ist er treu und gerecht, daß er uns die Sünden vergibt und reinigt uns von aller Untugend.

SO WIR ABER UNSRE SÜNDEN BEKENNEN → SO IST ER TREU UND GERECHT, DASS ER UNS DIE SÜNDEN VERGIBT UND REINIGT UNS VON ALLER UNTUGEND.

F. Hebräer 3:13 sondern ermahnet euch selbst alle Tage, solange es "heute" heißt, daß nicht jemand unter euch verstockt werde durch Betrug der Sünde.

SONDERN ERMAHNET EUCH SELBST ALLE TAGE → DASS NICHT JEMAND UNTER EUCH VERSTOCKT WERDE DURCH BETRUG DER SÜNDE.

(Meine persönlichen Gedanken — man beachte, wie oft das Wort TÄGLICH steht. Sie verharrten täglich. Sie brachen von Haus zu Haus das Brot. Sie ermahnten einander täglich. Dies ist keine Religion von einer Stunde am Sonntag und einer Stunde in der Wochenmitte — ein zweimal erwärmter Sitzplatz, und der Rest des Lebens die eigene Sache eines Menschen. Die erste Gemeinde lebte es jeden Tag, gemeinsam, und der Herr tat täglich zu ihnen hinzu, die gerettet wurden. Ein Glaube, der bis zum nächsten Treffen zurückgestellt wird, ist ein Glaube, der durch die Betrügerei der Sünde verhärtet. Er verlangt keinen Besuch. Er verlangt ein Leben.)

IX. BLEIBET IN CHRISTUS — HARRET AUS IM GLAUBEN

A. Johannes 15:4 Bleibet in mir und ich in euch. Gleichwie die Rebe kann keine Frucht bringen von ihr selber, sie bleibe denn am Weinstock, also auch ihr nicht, ihr bleibet denn in mir. **[G3306 meno ■]** (5) Ich bin der Weinstock, ihr seid die Reben. Wer in mir bleibt und ich in ihm, der bringt viele Frucht, denn ohne mich könnt ihr nichts tun.

SO IHR NICHT IN MIR BLEIBET → OHNE MICH KÖNNT IHR NICHTS TUN.

B. Kolosser 1:23 so ihr anders bleibet im Glauben, gegründet und fest und unbeweglich von der Hoffnung des Evangeliums, welches ihr gehört habt, welches gepredigt ist unter aller Kreatur, die unter dem Himmel ist, dessen Diener ich, Paulus, geworden bin.

WENN IHR IM GLAUBEN GEGRÜNDET UND FEST BLEIBET → UND EUCH NICHT BEWEGEN LASSET VON DER HOFFNUNG DES EVANGELIUMS.

C. 2. Johannes 1:9 Wer übertritt und bleibt nicht in der Lehre Christi, der hat keinen Gott; wer in der Lehre Christi bleibt, der hat beide, den Vater und den Sohn. **[G3306 meno ■]**

WER IN DER LEHRE CHRISTI BLEIBT → DER HAT DEN VATER UND DEN SOHN.

D. Römer 11:22 Darum schau die Güte und den Ernst Gottes: den Ernst an denen, die gefallen sind, die Güte aber an dir, sofern du an der Güte bleibst; sonst wirst du auch abgehauen werden.

SIEHE DIE GÜTE UND DEN ERNST GOTTES → WENN DU IN SEINER GÜTE BLEIBST → SONST WIRST DU AUCH ABGEHAUEN WERDEN.

E. Offenbarung 3:15 Ich weiß deine Werke, daß du weder kalt noch warm bist. Ach, daß du kalt oder warm wärest! (16) Weil du aber lau bist und weder kalt noch warm, werde ich dich ausspeien aus meinem Munde.

WEDER KALT NOCH HEISS → WEIL DU LAU BIST → WERDE ICH DICH AUS MEINEM MUNDE AUSSPEIEN.

(Meine persönlichen Gedanken — man beachte, was der Herr mit den Lauen tut. Nicht nur mit den Kalten, sondern mit den Lauen — mit dem, der gerade genug Religion hat, um bequem zu sein, und nicht genug, um lebendig zu sein — den wird Er ausspeien aus Seinem Munde. Mit Ihm verbunden zu bleiben bedeutet nicht, an einem Fädchen zu hängen, warm am Sonntag und kalt die ganze Woche. Es bedeutet zu brennen. Besser heiß, sagt Er; oder sogar kalt, als jenes Mittelding, das Ihm Übelkeit bereitet. Bleibe in Ihm, und lass Ihn dich brennend erhalten bis ans Ende.)

X. AUSHARREN BIS ZUM ENDE

A. Matthäus 24:13 Wer aber beharret bis ans Ende, der wird selig. **[G5278 hupomeno ■]**

WER ABER BEHARRET BIS ANS ENDE → DER WIRD SELIG.

B. Offenbarung 2:10 Fürchte dich vor der keinem, das du leiden wirst! Siehe, der Teufel wird etliche von euch ins Gefängnis werfen, auf daß ihr versucht werdet, und werdet Trübsal haben zehn Tage. Sei getrost bis an den Tod, so will ich dir die Krone des Lebens geben.

FÜRCHTE DICH VOR KEINEM DER DINGE, DIE DU LEIDEN WIRST → SEI GETREU BIS AN DEN TOD → SO WILL ICH DIR DIE KRONE DES LEBENS GEBEN.

C. 1. Korinther 11:28 Der Mensch prüfe aber sich selbst, und also esse er von diesem Brot und trinke von diesem Kelch.

DER MENSCH PRÜFE ABER SICH SELBST → UND ALSO ESSE ER VON DIESEM BROT UND TRINKE VON DIESEM KELCH.

D. Sprüche 24:16 Denn ein Gerechter fällt siebenmal und steht wieder auf; aber die Gottlosen versinken im Unglück.

DENN EIN GERECHTER FÄLLT SIEBENMAL UND STEHT WIEDER AUF.

E. 1. Johannes 2:1 Meine Kindlein, solches schreibe ich euch, auf daß ihr nicht sündiget. Und ob jemand sündigt, so haben wir einen Fürsprecher bei dem Vater, Jesum Christum, der gerecht ist.

WENN JEMAND SÜNDIGT → SO HABEN WIR EINEN FÜRSPRECHER BEI DEM VATER, JESUM CHRISTUM, DER GERECHT IST.

F. Hebräer 7:25 Daher kann er auch selig machen immerdar, die durch ihn zu Gott kommen, und lebt immerdar und bittet für sie.

DAHER KANN ER AUCH SELIG MACHEN IMMERDAR → UND LEBT IMMERDAR UND BITTET FÜR SIE.

G. Psalm 103:12 So ferne der Morgen ist vom Abend, läßt er unsre Übertretungen von uns sein.

SO FERNE DER MORGEN IST VOM ABEND → LÄSST ER UNSRE ÜBERTRETUNGEN VON UNS SEIN.

H. Hebräer 8:12 Denn ich will gnädig sein ihrer Untugend und ihren Sünden, und ihrer Ungerechtigkeit will ich nicht mehr gedenken."

UND IHRER UNGERECHTIGKEIT WILL ICH NICHT MEHR GEDENKEN.

I. Johannes 10:27 Denn meine Schafe hören meine Stimme, und ich kenne sie; und sie folgen mir (28) und ich gebe ihnen das ewige Leben; und sie werden nimmermehr umkommen, und niemand wird sie mir aus meiner Hand reißen. (29) Der Vater, der sie mir gegeben hat, ist größer denn alles; und niemand kann sie aus meines Vaters Hand reißen.

MEINE SCHAFE HÖREN MEINE STIMME + SIE FOLGEN MIR NACH → UND NIEMAND WIRD SIE MIR AUS MEINER HAND REISSEN.

J. Hesekiel 18:24 Und wo sich der Gerechte kehrt von seiner Gerechtigkeit und tut Böses und lebt nach all den Greueln, die ein Gottloser tut, sollte der leben? Ja, aller seiner Gerechtigkeit, die er getan hat, soll nicht gedacht werden; sondern in seiner Übertretung und Sünde, die er getan hat, soll er sterben.

WENN DER GERECHTE SICH VON SEINER GERECHTIGKEIT ABWENDET → IN SEINER SÜNDE, DIE ER GETAN HAT, DARIN WIRD ER STERBEN.

K. Sprüche 26:11 Wie ein Hund sein Gespeites wieder frißt, also ist der Narr, der seine Narrheit wieder treibt.

WIE EIN HUND SEIN GESPEITES WIEDER FRISST → ALSO IST DER NARR, DER SEINE NARRHEIT WIEDER TREIBT.

L. 2. Petrus 2:20 Denn so sie entflohen sind dem Unflat der Welt durch die Erkenntnis des HERRN und Heilandes Jesu Christi, werden aber wiederum in denselben verflochten und überwunden, ist mit ihnen das Letzte ärger geworden denn das Erste. (21) Denn es wäre ihnen besser, daß sie den Weg der Gerechtigkeit nicht erkannt hätten, als daß sie erkennen und sich kehren von dem heiligen Gebot, das ihnen gegeben ist. (22) Es ist ihnen widerfahren das wahre Sprichwort: "Der Hund frißt wieder, was er gespieen hat;" und: "Die Sau wälzt sich nach der Schwemme wieder im Kot."

WIEDERUM DARIN VERFLOCHTEN UND ÜBERWUNDEN → SO IST IHNEN DAS LETZTE ÄRGER DENN DAS ERSTE → DER HUND FRISST WIEDER, WAS ER GESPEIT HAT + DIE SAU, DIE GEWASCHEN WAR, WÄLTZT SICH WIEDER IM KOT.

M. Matthäus 7:22 Es werden viele zu mir sagen an jenem Tage: HERR, HERR! haben wir nicht in deinem Namen geweissagt, haben wir nicht in deinem Namen Teufel ausgetrieben, und haben wir nicht in deinem Namen viele Taten getan? (23) Dann werde ich ihnen bekennen: Ich habe euch noch nie erkannt; weicht alle von mir, ihr Übeltäter!

HERR, HERR! HABEN WIR NICHT IN DEINEM NAMEN GEWEISSAGT? → ICH HABE EUCH NOCH NIE ERKANNT; WEICHET ALLE VON MIR, IHR ÜBELTÄTER.

(Meine persönlichen Gedanken — ein Kind in Christus mag nach der Flamme greifen, selbst nachdem der Vater Nein gesagt hat. Das ist das Stolpern eines Kindes, das noch lernt, und der Vater weiß das. Ein erwachsener Sohn oder eine erwachsene Tochter sollte es besser wissen. Aber hier liegt die Gnade darin: Auch wenn wir sündigen, werden wir nicht verstoßen. Wir haben einen Fürsprecher — Jesus Christus, den Gerechten — der immer lebt und immer beim Vater für uns spricht. Also stehen wir wieder auf. Ein Gerechter fällt siebenmal und steht wieder auf. Wir prüfen uns selbst, bekennen,

was wir getan haben, wenden uns davon ab und gehen zurück zum Geschäft unseres Vaters, wobei wir das Vergangene hinter uns lassen — denn Gott hat unsere Sünden bereits so weit entfernt, wie der Osten vom Westen ist, und Er gedenkt ihrer nicht mehr. Aber macht diese Gnade nicht zu einer Ausrede. Hesekeil zeigt die andere Seite: Ein Gerechter, der sich von seiner Gerechtigkeit abwendet und in seiner Sünde stirbt, wird nicht durch die Gerechtigkeit gerettet, die er einst hatte. Petrus zeigt im Neuen Testament dasselbe Bild, und er zitiert dafür das alte Sprichwort: ein Hund, der zu seinem Gespei zurückkehrt, ein gewaschenes Schwein, das zurück in den Schlamm geht — jemand, der der Unreinheit der Welt durch die Erkenntnis des Herrn entronnen war und sich dann wieder darin verstrickte, am Ende schlimmer als am Anfang. Und Jesus sagt zu denen, die in Seinem Namen Böses getan haben: „Ich habe euch niemals gekannt.“ Haltet nun beide Schneiden dieses Schwertes, und stumpft keine von beiden ab. Der Herr sagt, dass niemand Seine Schafe aus Seiner Hand reißen kann — kein Feind, keine Macht, kein Mensch. Diese Sicherheit ist wirklich, und es ist Sein Griff, der hält, nicht unserer. Aber seht, wie Er diese Schafe beschreibt: Sie hören Seine Stimme, und sie folgen Ihm. Das Wort zeigt niemals ein Schaf, das aus Seiner Hand gerissen wird; es zeigt das Gewaschene, das sich umwendet und aus eigenem Willen zurück in den Schlamm geht. Die Schrift hält beides fest — die Hand, die nicht aufgebrochen werden kann, und die Warnung, sich nicht abzuwenden — und sie verschmilzt sie nicht zu einer einfachen Formel, also werden wir es auch nicht tun. Verzweifelt nicht, wenn ihr fallt: Der Fürsprecher ist wirklich, und der Weg nach Hause steht offen. Nehmt nicht an, ihr könntet frei zurückkehren: Die Warnung ist ebenso wirklich. Fallt, aber steht auf. Steht auf, und haltet aus bis zum Ende.)

XI. GEBT ACHT - HÖRT AUF DIE BOTEN UND HÜTET EUCH VOR EINEM ANDEREN EVANGELIUM

A. 1. Johannes 4:6 Wir sind von Gott, und wer Gott erkennt, der hört uns; welcher nicht von Gott ist, der hört uns nicht. Daran erkennen wir den Geist der Wahrheit und den Geist des Irrtums.

WER GOTT KENNT, HÖRT UNS → DARAN ERKENNEN WIR DEN GEIST DER WAHRHEIT + DEN GEIST DES IRRTUMS.

B. Galater 1:8 Aber so auch wir oder ein Engel vom Himmel euch würde Evangelium predigen anders, denn das wir euch gepredigt haben, der sei verflucht! (9) Wie wir jetzt gesagt haben, so sagen wir abermals: So jemand euch Evangelium predigt anders, denn das ihr empfangen habt, der sei verflucht!

ABER SO AUCH WIR ODER EIN ENGEL VOM HIMMEL EUCH WÜRD E EVANGELIUM PREDIGEN ANDERS → WIE WIR JETZT GESAGT HABEN.

(Meine persönlichen Gedanken — merke es wohl: Wenn das, was wir glauben, nicht mit dem übereinstimmt, was die Boten gepredigt haben, dann sind WIR im Irrtum, nicht sie. Sie sahen Ihn, und hörten Ihn, und wurden von Ihm gesandt. Wer Gott zuhört, der hört ihnen zu. Einen Lehrer über die Apostel zu stellen bedeutet, dem Geist des Irrtums zuzuhören.)

C. Judas 1:3 Ihr Lieben, nachdem ich vorhatte, euch zu schreiben von unser aller Heil, hielt ich's für nötig, euch mit Schriften zu ermahnen, daß ihr für den Glauben kämpfet, der einmal den Heiligen übergeben ist. (4) Denn es sind etliche Menschen nebeneingeschlichen, von denen vorzeiten geschrieben ist solches Urteil: Die sind Gottlose, ziehen die Gnade unsers Gottes auf Mutwillen und verleugnen Gott und unsern HERRN Jesus Christus, den einigen Herrscher.

KÄMPFT FÜR DEN GLAUBEN, DER EIN FÜR ALLE MAL ÜBERGEBEN WURDE → GEWISSE MENSCHEN HABEN SICH UNBEMERKT EINGESCHLICHEN.

D. 2. Petrus 2:1 Es waren auch falsche Propheten unter dem Volk, wie auch unter euch sein werden falsche Lehrer, die nebeneinführen werden verderbliche Sekten und verleugnen den HERRN, der sie erkaufte hat, und werden über sich selbst herbeiführen eine schnelle Verdammnis.

FALSCH E LEHRER WERDEN NEBENEINFÜHREN VERDERBLICH E SEKTE N → UND VERLEUGNEN DEN HERRN, DER SIE ERKAUFT HAT.

E. 2. Korinther 11:13 Denn solche falsche Apostel und trügliche Arbeiter verstellen sich zu Christi Aposteln. (14) Und das ist auch kein Wunder; denn er selbst, der Satan, verstellt sich zum Engel des Lichtes.

FALSCH E APOSTEL, BETRÜGERISCHE ARBEITER → SATAN SELBST VERWANDELT SICH IN EINEN ENGEL DES LICHTS.

(Meine persönlichen Gedanken — schon in den Tagen der Apostel schlichen sich Menschen ein und verdrehten die Lehre. Wie viel mehr in unserer eigenen Zeit, da so vieles, was gelehrt wird, neu ist, keine Wurzel im alten Wort hat und nicht recht gehandhabt wird. Etwas ist nicht wahr; weil viele Menschen es glauben, und auch nicht deshalb, weil es alt im Munde der Menschen ist. Es ist nur dann wahr; wenn es mit dem übereinstimmt, was die Boten überliefert haben.)

2. Timotheus 4:3 Denn es wird eine Zeit sein, da sie die heilsame Lehre nicht leiden werden; sondern nach ihren eigenen Lüsten werden sie sich selbst Lehrer aufladen, nach dem ihnen die Ohren jucken (4)

und werden die Ohren von der Wahrheit wenden und sich zu Fabeln kehren.

SIE WERDEN DIE GESUNDE LEHRE NICHT ERTRAGEN → NACH IHREN EIGENEN LÜSTEN WERDEN SIE SICH SELBST LEHRER AUFLADEN, WEIL SIE JUCKENDE OHREN HABEN.

1. Timotheus 4:1 Der Geist aber sagt deutlich, daß in den letzten Zeiten werden etliche von dem Glauben abtreten und anhangen den verführerischen Geistern und Lehren der Teufel

IN DEN LETZTEN ZEITEN WERDEN EINIGE VOM GLAUBEN ABFALLEN → UND ACHTEN AUF VERFÜHRERISCHE GEISTER UND LEHREN DER TEUFEL.

(Meine persönlichen Gedanken — und dies ist genau jene Stunde: Menschen, die gesunde Lehre nicht ertragen wollen, sondern sich Lehrer nach der eigenen Willkür in Mengen zusammenscharen — so viele, wie ihnen das Jucken der Ohren stillen und ihnen sagen, was sie hören wollen. Ein Mensch kann sich ein ganzes Haus von Lehrern bauen, jeder Einzelne ihm beipflichtend, und jeder Einzelne im Irrtum. Die Wahrheit wurde nie durch eine Mehrheit bewiesen, nie wahr gemacht durch die Zahl derer, die sie glauben, und nie gebeugt, um dem Ohr zu gefallen. Wende dich von der Wahrheit ab, und du wirst — so sagt es das Wort — zu Fabeln hingewandt.)

F. 2. Timotheus 2:15 Befleißige dich, Gott dich zu erzeugen als einen rechtschaffenen und unsträflichen Arbeiter, der da recht teile das Wort der Wahrheit.

BEFLEISSIGE DICH, DICH SELBST BEWÄHRT DARZUSTELLEN → UND DAS WORT DER WAHRHEIT RECHT AUSZUTEILEN.

G. Matthäus 4:4 Und er antwortete und sprach: Es steht geschrieben: "Der Mensch lebt nicht vom Brot allein, sondern von einem jeglichen Wort, das durch den Mund Gottes geht."

DER MENSCH LEBT NICHT VOM BROT ALLEIN → SONDERN VON EINEM JEDEN WORT, DAS AUS DEM MUNDE GOTTES GEHT.

H. Sprüche 30:5 Alle Worte Gottes sind durchläutert; er ist ein Schild denen, die auf ihn trauen. (6) Tue nichts zu seinen Worten, daß er dich nicht strafe und werdest lügenhaft erfunden.

ALLE WORTE GOTTES SIND DURCHLÄUTERT → DIE AUF IHN TRAUEN.

(Meine persönlichen Gedanken — es steht uns nicht frei, unter den Worten Gottes auszuwählen, die leichten zu behalten und die schweren zurückzulassen. Der Mensch lebt von JEDEM Wort. Etwas hinzuzufügen oder davon wegzunehmen bedeutet, vor dem Gott, der es gesprochen hat, als Lügner erfunden zu werden.)

XII. DAS BEISPIEL DES SCHÄCHERS AM KREUZ

(Meine persönlichen Gedanken — hier ist der eine Stein, auf den viele Menschen ihr ganzes Argument stützen: der sterbende Räuber wurde gerettet, sagen sie, und er wurde nie getauft; daher sei die Taufe nicht notwendig. Lasst es uns nun im Licht des Wortes abwägen und sehen, worauf es wirklich beruht.)

A. Lukas 23:40 Da antwortete der andere, strafte ihn und sprach: Und du fürchtest dich auch nicht vor Gott, der du doch in gleicher Verdammnis bist? (41) Und wir zwar sind billig darin, denn wir empfangen, was unsere Taten wert sind; dieser aber hat nichts Ungeschicktes getan. (42) Und er sprach zu Jesu: HERR, gedenke an mich, wenn du in dein Reich kommst! (43) Und Jesus sprach zu ihm: Wahrlich ich sage dir: Heute wirst du mit mir im Paradiese sein.

WIR EMPFANGEN DEN GEBÜHRENDEN LOHN UNSERER TATEN → HERR, GEDENKE MEIN → HEUTE WIRST DU MIT MIR IM PARADIESE SEIN.

B. Matthäus 3:5 Da ging zu ihm hinaus die Stadt Jerusalem und das ganze jüdische Land und alle Länder an dem Jordan (6) und ließen sich taufen von ihm im Jordan und bekannten ihre Sünden.

JERUSALEM + GANZ JUDÄA + DAS GANZE LAND RUND UM DEN JORDAN → VON IHM GETAUFT, IHRE SÜNDEN BEKENNEND.

C. Markus 1:4 Johannes, der war in der Wüste, taufte und predigte von der Taufe der Buße zur Vergebung der Sünden. (5) Und es ging zu ihm hinaus das ganze jüdische Land und die von Jerusalem und ließen sich alle von ihm taufen im Jordan und bekannten ihre Sünden.

GANZ DAS LAND JUDÄA + DIE VON JERUSALEM → WURDEN ALLE VON IHM IM JORDAN GETAUFT.

D. Lukas 7:29 Und alles Volk, das ihn hörte, und die Zöllner gaben Gott recht und ließen sich taufen mit der Taufe des Johannes. (30) Aber die Pharisäer und Schriftgelehrten verachteten Gottes Rat wider sich selbst und ließen sich nicht von ihm taufen.

ALLES VOLK UND DIE ZÖLLNER LIESSEN SICH TAUFE VON IHM → ABER DIE PHARISÄER UND SCHRIFTGELEHRTEN, DIE SICH NICHT TAUFE LIESSEN, VERACHTETEN GOTTES RAT.

E. Matthäus 21:32 Johannes kam zu euch und lehrte euch den rechten Weg, und ihr glaubtet ihm nicht; aber die Zöllner und Huren glaubten ihm. Und ob ihr's wohl sahet, tatet ihr dennoch nicht Buße, daß ihr ihm darnach auch geglaubt hättet.

DIE ZÖLLNER UND DIE HURER GLAUBTEN IHM.

F. Johannes 4:1 Da nun der HERR inward, daß vor die Pharisäer gekommen war, wie Jesus mehr Jünger machte und taufte denn Johannes (2) (wiewohl Jesus selber nicht taufte, sondern seine Jünger)

JESUS MACHTE UND TAUFTE MEHR JÜNGER ALS JOHANNES.

(Meine persönlichen Gedanken — nun wäge den Schächer in diesem Licht. Das Wort sagt kein einziges Mal, dass er nicht getauft war. Das ist etwas, das Menschen annehmen und dann auf ihrer eigenen Annahme eine ganze Lehre aufbauen. Aber höre, was das Wort TATSÄCHLICH sagt: Jerusalem, und GANZ Judäa, und das ganze Land um den Jordan gingen hinaus und wurden getauft und bekannten ihre Sünden. Das gemeine Volk und die Zöllner wurden getauft. Die Huren glaubten. Nur die Pharisäer und die Schriftgelehrten weigerten sich und wurden nicht getauft. Der Schächer war kein Pharisäer — er war einer aus dem Volk, ein Verbrecher, genau von der Art, die sich zu Johannes' Taufe der Buße drängte. Und am Kreuz tat er genau das, wozu die Taufe da war: er bekannte seine Sünde — wir empfangen, was unsere Taten verdienen. Füge dazu die Tatsache, dass die eigenen Jünger des Herrn noch mehr Menschen taufte als Johannes, durch das ganze Land hindurch, über mehr als drei Jahre. So ist die Wahrheit das Gegenteil der Ausrede: Das Wort führt uns nicht zu einem Schächer, der nie getauft wurde, sondern zu einem, der fast gewiss zusammen mit den anderen getauft WURDE. Diejenigen, die sich auf ihn stützen, haben sich auf einen Mann gestützt, der bereits gewaschen war.)

G. Hebräer 9:16 Denn wo ein Testament Das griechische Wort für "Bund" bedeutet auch "Testament". Darum wird hier eine Regel, die für ein Testament gilt, auch auf den Bund Gottes angewandt ist, da muß der Tod geschehen des, der das Testament machte. (17) Denn ein Testament wird fest durch den Tod; es hat noch nicht Kraft, wenn der noch lebt, der es gemacht hat.

EIN TESTAMENT IST GÜLTIG, WENN DIE MENSCHEN GESTORBEN SIND → ES HAT DURCHAUS KEINE KRAFT, SOLANGE DER ERBLASSER LEBT.

(Meine persönlichen Gedanken — und angenommen, es wäre der allerschlimmste Fall, dass er überhaupt nie getauft wurde: selbst dann ist er keine Richtlinie für dich. Er starb, bevor der neue Bund in Kraft trat. Ein Testament hat keine Gültigkeit, solange der, der es gemacht hat, noch lebt, und der HERR war noch nicht gestorben. So wurde der Schächer aufgenommen, wie man in den alten Zeiten aufgenommen wurde, bevor die Tür dieses neuen Bundes je geöffnet worden war. Und er war ans Kreuz genagelt, Hand und Fuß, und konnte nicht herabkommen, um sich taufen zu lassen. Gott verlangt von einem Menschen Gehorsam in dem, was er zu tun vermag. Was ein sterbender Mann NICHT tun konnte, ist keine Entschuldigung für einen lebenden Mann, der es KANN. Du bist nicht ans Kreuz genagelt; du kannst gehorchen.)

H. Matthäus 7:26 Und wer diese meine Rede hört und tut sie nicht, der ist einem törichten Manne gleich, der sein Haus auf den Sand baute. (27) Da nun ein Platzregen fiel und kam ein Gewässer und wehten die Winde und stießen an das Haus, da fiel es und tat einen großen Fall.

HÖRET UND TUT NICHT → BAUTE SEIN HAUS AUF DEN SAND → UND DER FALL DESSELBEN WAR GROSS.

(Meine persönlichen Gedanken — die ganze Ausrede hängt also an einer Annahme, die das Wort nirgends ausspricht. Sie steht gegen den klaren Beweis, den das Wort tatsächlich liefert. Das ist ein Haus, auf den Sand gebaut, und sein Fall wird groß sein. Aber das Gebot steht auf dem Felsen, und es hat sich nicht bewegt: Tut Buße, und lasset euch taufen, ein jeglicher unter euch.)

(Meine persönlichen Gedanken – doch hört auch dies mit Ehrfurcht an, und nicht mit der leichtfertigen Annahme, ihr versteht bereits alles. Viele haben es angenommen und sich geirrt. Und wir, die wir euch diese Worte bringen, beanspruchen nicht, alles zu wissen. Wir sind noch Lernende und bereit, uns durch das Wort und durch jene, die gesandt wurden, berichtigen zu lassen. Aber wir wagen es nicht, das zu ändern, was die Boten deutlich gesagt haben. Prüft es also selbst: Wenn wir uns geirrt haben, so möge das Wort uns berichtigen. Aber achtet darauf, dass ihr euch nicht irreführen lasst, indem ihr den Stimmen der Menschen mehr Gehör schenkt als der Stimme der Apostel des Lammes. Wir betrachten diese besondere Frage so eingehend als ein Beispiel dafür, wie man dennoch etwas glauben kann, selbst wenn die Bibel an der Oberfläche scheinbar stark in die andere Richtung drängt. Wir müssen das Wort recht teilen: Wir dürfen ihm nichts hinzufügen, und wir dürfen nichts von ihm wegnehmen.)

DAS GEBET, IHN ZU EMPFANGEN

O Gott, sei mir Sünder gnädig. Ich habe die Wahrheit gehört, und mein Herz ist durchbohrt, und ich frage dich: Was soll ich tun? Ich glaube von ganzem Herzen, dass Jesus Christus für mich gestorben und auferstanden ist, und ich bekenne mit meinem Munde, dass Jesus Christus der Herr ist. Ich tue Buße - ich wende mich von meiner Sünde ab und mit ganzem Herzen zu dir. Ich will mich auf seinen Namen taufen lassen zur Vergebung meiner Sünden und mit ihm begraben werden, um ein neues Leben zu führen. Erfülle mich mit deinem Heiligen Geist, denn ohne den Geist Christi gehöre ich nicht dir. Bewahre mich: hilf mir, in der Lehre der Apostel, im Brotbrechen und im Gebet zu verharren; hilf mir, mit Christus verbunden zu bleiben wie eine Rebe am Weinstock; hilf mir, auszuharren, treu bis ans Ende. Rette mich, o Herr, und führe mich den ganzen Weg. Amen.

ÜBUNGSQUIZ

- 1. Als sie aber das hörten, ging's ihnen durchs Herz, und sie sprachen —**
 - a) Was zögerst du?
 - b) Ihr Männer und Brüder, was sollen wir tun?
 - c) Wird er leben?
- 2. Tut Buße, und lasse sich ein jeglicher taufen auf den Namen Jesu Christi zur —**
 - a) die Vergebung der Sünden
 - b) das Zeugnis eines guten Gewissens
 - c) der gebührende Lohn für unsere Taten
- 3. Er kam zitternd und sprach: Ihr Herren, was muß ich tun, daß ich selig werde? Und sie sprachen: Glaube an den Herrn Jesus Christus. Und in derselben Stunde der Nacht nahm er —**
 - a) wurde versiegelt auf den Tag der Erlösung
 - b) täglich im Tempel verharrte
 - c) getauft wurde, er und alle die Seinen, alsbald
- 4. Naeman taufte sich siebenmal unter im Jordan und sein Fleisch wurde wieder erstattet —**
 - a) weiß wie Schnee
 - b) wie das Fleisch eines jungen Knaben, und er war rein
 - c) nachdem er sich in den Flüssen von Damaskus gewaschen hatte
- 5. Wer übertritt und nicht bleibt in der Lehre Christi —**
 - a) hat Gott nicht
 - b) hat sowohl den Vater als auch den Sohn
 - c) wird eine Krone des Lebens empfangen
- 6. So aber jemand den Geist Christi nicht hat —**
 - a) er ist versiegelt auf den Tag der Erlösung
 - b) er soll mit der Taufe des Johannes getauft werden
 - c) er gehört nicht zu ihm
- 7. Ein Testament ist rechtskräftig —**
 - a) solange der Erblasser lebt
 - b) nachdem die Menschen gestorben sind
 - c) wenn das Wort dir nahe ist, in deinem Munde

ANTWORTSCHLÜSSEL: 1-b · 2-a · 3-c · 4-b · 5-a · 6-c · 7-b

NEBENPFAD - Galater 3,27 ("in Christus getauft") öffnet sich zum Samen Abrahams hin: "Seid ihr aber Christi, so seid ihr ja Abrahams Same und nach der Verheißung Erben" (Galater 3,29).

NEBENPFAD - Epheser 1,14 ("das Unterpfand des Geistes") öffnet sich zur Erlösung des erworbenen Eigentums hin - dem Erbe selbst, und dem Tag, an dem die Anzahlung vollständig bezahlt wird.

Diese Antwort stützt sich nicht auf die Stimme eines einzigen Schreibers allein. Mose, David, Salomo, Jesaja und Hesekiel stehen darin neben Matthäus, Markus, Lukas, Johannes, Paulus, Petrus und Judas, mit dem Hebräerbrief an ihrer Seite – zwölf Zeugen aus dem Alten und dem Neuen Testament, die alle dasselbe sagen.

SCHLUSS

Offenbarung 2:10 Fürchte dich vor der keinem, das du leiden wirst! Siehe, der Teufel wird etliche von euch ins Gefängnis werfen, auf daß ihr versucht werdet, und werdet Trübsal haben zehn Tage. Sei getrost bis an den Tod, so will ich dir die Krone des Lebens geben.

SEI GETREU BIS AN DEN TOD → ICH WILL DIR DIE KRONE DES LEBENS GEBEN.

GRIECHISCHE SCHLÜSSELWÖRTER

“glauben” — **G4100 pisteuo** — Glauben zu haben; zu vertrauen; sich anzuvertrauen

Glaube an den Herrn Jesus Christus, so wirst du selig — Glaube im Herzen, bevor irgendein Schritt getan wird.

“bekennen” — **G3670 homologeo** — dasselbe zu sagen; offen zu bekennen

Mit dem Munde aber bekennt man zur Seligkeit.

“bereuen” — **G3340 metaneo** — umzudenken; umzukehren; Buße zu tun

Die Umkehr, die es beginnt — nicht nur die Traurigkeit allein, sondern ein Sinn, der Gott zugewandt neu gemacht wird.

“Getauft werden” — **G907 baptizo** — zu waschen; im Wasser begraben und wieder auferweckt zu werden

Der erste Akt des Gehorsams: mit Ihm begraben und auferweckt, um in einem neuen Leben zu wandeln.

“gewaschen” — **G3068 louo** — baden; den ganzen Menschen waschen

Uns von unseren Sünden gewaschen hat in seinem eigenen Blut.

“Vergebung” — **G859 aphesis** — ein Wegsenden; ein Loslassen; Vergebung

Getauft auf den Namen Jesu Christi ZUR Vergebung der Sünden — die vergangenen Sünden hinweggeschickt.

“geboren” — **G1080 gennao** — zeugen; geboren werden

Es sei denn, dass jemand geboren werde aus Wasser und Geist, so kann er nicht in das Reich Gottes eingehen.

“Gnade” — **G5485 charis** — Gunst; ein freies Geschenk

Denn aus Gnade seid ihr selig geworden durch den Glauben — das ist Gottes Gabe.

“beharrlich fortfahren” — **G4342 proskartereo** — anhalten; abwarten; sich beständig hingeben

Die vier Dinge, an denen die erste Gemeinde festhielt: die Lehre der Apostel, die Gemeinschaft, das Brotbrechen und die Gebete.

“Bleiben” — **G3306 meno** — bleiben; verbleiben; wohnen; fort dauern

Der Zweig bringt nur Früchte, solange er im Weinstock bleibt.

“aushalten” — **G5278 hupomeno** — auszuhalten; zu ertragen; zu erdulden

Wer bis ans Ende beharrt, der wird selig.

HEBRÄISCHE SCHLÜSSELWÖRTER

“glaubte” — **H539 aman** — vertrauen; fest sein; treu sein — die Wurzel des Wortes „Amen“

Abraham glaubte dem Herrn; und das rechnete er ihm zur Gerechtigkeit.

“rein” — H2891 taher — rein sein; sauber sein

Wasche dich, so wirst du rein — Naemans Fleisch wurde wieder wie das Fleisch eines jungen Knaben.

“geheilt” — H7495 rapha — heilen; ganz machen

Durch seine Wunden sind wir geheilt.

SOURCES & CREDITS

Scripture: Lutherbibel 1912 (Public Domain) — a redistributable edition, looked up exactly and never machine-translated.

Alternate chapter/verse numbering reconciled with STEP Bible TVTMS (CC BY 4.0).

Strong's numbering & original-language data: OpenScriptures Hebrew Bible (CC BY 4.0); STEP Bible.org — TAHOT/TAGNT/TBESH/TBESG (CC BY 4.0);

Robinson-Pierpont Byzantine Majority Text (Public Domain); Strong's dictionary, 1890 (Public Domain).

Typography: Google Noto fonts (SIL Open Font License 1.1).

© SEE MORE JESUS · wanttoseemore.com — shared under Creative Commons Attribution 4.0 (CC BY 4.0).